

Absender:

---

---

---

Gemeinde Balgheim  
Marienplatz 3  
78582 Balgheim

Datum \_\_\_\_\_

**Antrag auf teilweise Befreiung vom Anschluss- und Benutzungszwang an die öffentliche Trinkwasserversorgung nach § 5 der Wasserversorgungssatzung als Brauchwasser im Gebäude \_\_\_\_\_**

- Hiermit zeige ich an, dass ich eine Zisterne am \_\_\_\_\_ auch zum Zwecke der Brauchwassernutzung im Gebäude (Toilettenspülung, Waschmaschine) eingebaut und in Betrieb genommen habe.
- Ich beantrage hierfür die teilweise Befreiung vom Anschluss und Benutzungszwang an die öffentliche Trinkwasserversorgung.
- Ich lasse sämtliche Kontrollen, Überprüfungen und Wasseruntersuchungen seitens der Gemeinde Balgheim an meiner Anlage zu.
- Mit ist bekannt, dass die Installation nur von einem zugelassenen Installationsbetrieb durchgeführt oder abgenommen werden darf. Die Installation wurde nach DIN 1988 durchgeführt. Es besteht keine Verbindung zwischen der öffentlichen Trinkwasseranlage und der Regenwasseranlage. Die Rohrleitungen sind farblich und deutlich mit der Aufschrift „Betriebswasser – KEIN Trinkwasser“ gekennzeichnet. Ein Zähler zur Messung des Brauchwasser wurde eingebaut.  
(Dies ist mit untenstehender Unterschrift und Stempel bestätigt).

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Installationsbetriebs,  
dass die Anlage nach obigen Vorschriften installiert wurde

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Gebäudeeigentümers